

Großeinsatz am Pfingstsonntag

Notfall am Schliersee: Zeugen melden ertrinkende Person

24.05.2021



Im Schliersee wurde
am Sonntag eine
vermeintlich ertrinkende
Person

gemeldet. © dpa
(Symbolbild)



Schliersee – Am Sonntag wurde eine Person in Not im Schliersee gemeldet. Eine umfassende Suche blieb zunächst ergebnislos. Polizei und DLRG waren im Einsatz.

Am Pfingstsonntag (23. Mai), gegen 10 Uhr, ging ein Anruf zu einer in Not geratenen Person im Schliersee ein. „Nach Angaben von Zeugen sollte eine Person weit im Schliersee mehrfach auf- und abgetaucht sein sowie auffällig mit den Armen gewedelt haben“, berichtet die Polizeiinspektion Miesbach.

Im Einsatz befanden sich Einsatzkräfte der DLRG Wasserrettung beziehungsweise Wasserwacht, der Feuerwehr Schliersee, der Bergwacht Schliersee, der Schnelleinsatzgruppe Information/Kommunikation und der Polizeiinspektion Miesbach.



**DLRG OV Gmund am Tegernsee e.V.**

about 3 months ago

**Einsatz Aktuell**

Heute Morgen wurden unsere Einheiten der DLRG zusammen mit der Wasserwacht und weiteren Einheiten zu einer vermeintlich untergegangenen Person an den Schliersee alarmiert.

Die Melderin hat gesehen wie zwischen Insel und Ostufer eine Person schlagende Bewegungen im Wasser macht und dann verschwand.... [See More](#)



+2

78

1

23

Die groß angelegte Sonarsuche wurde nach drei Stunden ergebnislos beendet, teilt der Ortsgruppe Gmund bei der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) mit.



Ihre Nachrichten-Übersicht

Die wichtigsten Themen des Tages kompakt zusammengefasst

[Zum Newsletter anmelden →](#)

Insgesamt waren 64 Kräfte im Einsatz – davon 10 Taucher. Im Detail: Einsatzleiter DLRG Gmund, DLRG Gmund, DLRG Tegernsee, DLRG Bad Aibling, Wasserwacht Schliersee, Wasserwacht Bad Aibling, Wasserwacht SEG Landkreis Miesbach, Feuerwehr Schliersee, BRK SEG Information und Kommunikation, BRK-Bereitschaft Miesbach Rettungswagen zur Absicherung, Bergwacht Hausham zur Drohnensuche, Notarzteinsatzfahrzeug Hausham, Polizeistreife und Polizeihubschrauber.

Sauna in Schliersee heiß gelaufen

Am Pfingstsonntag kam es gegen 23 Uhr in Schliersee an der Carl-Schwarz-Straße zu einem weiteren Einsatz, an dem die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Schliersee und Einsatzkräfte der Polizei beteiligt waren.

„Gegen 23 Uhr bemerkte ein Nachbar eine Rauchentwicklung im Nachbarhaus“, berichtet die Polizeiinspektion Miesbach. „Er ging zu der Erdgeschosswohnung und konnte auch den Rauchmelder pfeifen hören. Daraufhin alarmierte er sofort die Feuerwehr.“

Die Ursache konnte schnell gefunden werden: Im Keller eines Bewohner des Mehrfamilienhauses ging eine Sauna aus ungeklärter Ursache in Betrieb und heizte sich auf. Durch die Hitze schmorte leicht ein Styroporbehälter an. Dies verursachte unter anderem die Rauchentwicklung. Es entstand jedoch kein Sach- oder Personenschaden.

Vor Ort befanden sich 24 Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr Schliersee, 15 Einsatzkräfte der Feuerwehr Miesbach, sechs Einsatzkräfte des Rettungsdienstes und eine Streifenbesatzung der Polizei Miesbach. *ks/*

 **Au**nteressant